

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

2.2.1857 (No. 32)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 32.

Montag den 2. Februar

1857.

Unterricht für Gewerbsgehilfen an der Gewerbeschule hier.

Der bis jetzt bestehende Fachzeichnungs-Unterricht an Sonntag-Morgen wird dahin ausgedehnt, daß an **Sonntag-Nachmittagen** für jedes einzelne Baugewerbe der dahin ganz besonders einschlägige Unterricht ertheilt wird. Demgemäß wird Sonntag den 8. Februar, Nachmittags 1 Uhr, mit dem Unterricht für die Zimmerleute begonnen. Dieser umfaßt: die Dachzerlegung, Ausmittlung der Firß-, Grad- und Rehlilien; die Schiftung auf dem Lehrgepärre, Werkzeuge, Gradsparren und einigen andern Schiftungsarten und in der Lehre vom Abstich bei stehenden und liegenden Dachstühlen. Nach Beendigung dieses Unterrichts beginnt der Unterricht für Maurer und Steinhauer, dessen Anfang in diesem Blatte besonders bekannt gemacht wird. Die Anmeldungen zu diesem Unterricht geschehen im Gewerbeschullokale bei dem Unterzeichneten. Karlsruhe, den 31. Januar 1857.

Egetmeyer, Hauptlehrer der Gewerbeschule.

Ettlingen. Holzlieferung.

Für dieseitige Verwaltung werden
10 Klafter hartes und
18 " weiches Scheiterholz
angeschaft.

Diese Lieferung wird im Soumissionswege gegeben. Die Soumissionen müssen bis den **17. Februar d. J.**, Vormittags 11 Uhr, diesseits portofrei eingereicht sein, zu welcher Stunde die Eröffnung derselben in Anwesenheit der gegenwärtigen Soumittenten geschieht; später einkommende Soumissionen werden nicht berücksichtigt. Die Bedingungen können auf diesseitigem Geschäftszimmer eingesehen werden.

Ettlingen, den 26. Januar 1857.

Großh. Montirungs-Commissariat.

Waizenegger, Oberstlieutenant.

Hausversteigerung.

Da in der heutigen Tagfahrt der Anschlag nicht geboten wurde, so wird das zur Verlassenschaft der Stallbiener Lang Wittwe, Elisabeth, geborne Sugel dahier, gehörige unten beschriebene Wohnhaus, der Erbtheilung wegen, am

Montag den 9. Februar 1857,

Nachmittags 3 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars Süß, Spitalstraße Nr. 37, nochmals zu Eigenthum versteigert:

Ein zweistöckiges Wohnhaus Nr. 83 in der Durlacherthorstraße, neben Bierbrauer Weiß Wittwe und Gärtner Straub Wittwe, taxirt zu 1800 fl.

Karlsruhe, den 19. Januar 1857.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

Holzversteigerung.

Aus der Großh. Fasnerie werden versteigert:

Donnerstag den 5. Februar d. J.,

Früh 9 Uhr,

40 Stamm Eichen, Holländer-, Bau- u. Nußholz,
1 " " " " " " " " " " " "

Früh 10 Uhr,
40 Klafter eichen, buchen und gemischtes Scheit-
und Prügelholz,
35 " eichene Stumpen;

Freitag den 6. Februar,

Früh 9 Uhr,

11,000 Stück gemischte Wellen.

Die Zusammenkunft ist am Hause des Thor-
wart Schmidt im innern Zirkel.

Karlsruhe, den 30. Januar 1857.

Großh. Hof-Forstamt.

v. Schönau.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem
Kranzwirthe Jakob Rohrer in seinem Hause,
Langestraße Nr. 67 dahier,

Dienstag den 3. Februar d. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend,

10 verschiedene Wirthschaftliche, circa 70 Stühle, 2
Kästen, 2 Kommode, 1 Kanapee, 1 Uhr, 1 Bett,
27 Ohm-Faß, verschiedene Gläser und Flaschen und
sonstige Gegenstände, gegen Baarzahlung öffentlich
versteigert.

Karlsruhe, den 29. Januar 1857.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Verkauf oder Vermiethung eines Hauses.

Das Haus Nr. 24 des innern Zirkels wird am

Dienstag den 3. Februar d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

unter annehmbaren Bedingungen einer nochmaligen
und letzten Versteigerung ausgesetzt, wozu die Kauf-
liebhaber eingeladen werden.

Sollte ein Verkauf nicht zu Stande kommen,
so wird das Haus im Ganzen vermietet, wobei
benutzt wird, daß Stallung für 15 Pferde und
große Räumlichkeiten für Magazine u. s. w. vor-
handen sind.

imml.

imml.

imml.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Durlacherthorstraße Nr. 34 ist zu ebener Erde eine Wohnung, auf die Straße gehend, von zwei Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, auf Verlangen auch Stallung für 6 Pferde, nebst Schweinfällen und Hauspeicher, zu vermieten und auf den 23. April zu beziehen. Ebendasselbst ist eine Stiege hoch, auf die Straße gehend, eine Wohnung von einem Zimmer mit Alkof, Küche u. zu vermieten und auf den 23. April zu beziehen. Das Nähere Waldhornstraße Nr. 14 zu erfragen.

Langestraße Nr. 97 ist im untern Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten.

Langestraße Nr. 119 ist ein Laden nebst einer schönen Wohnung mit allen Bequemlichkeiten, wie auch im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf den 23. Juli d. J. zu vermieten.

Langestraße Nr. 131 ist ein Logis im Seitengebäude von 2 bis 3 Zimmern mit Küche, Keller und Holzremise auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock zu erfragen.

Waldhornstraße Nr. 14 ist im zweiten Stock eine Wohnung, auf die Straße gehend, mit zwei Zimmer nebst Alkof, Küche, Keller u. zu vermieten und auf den 23. April d. J. zu beziehen. — Sodann ist Waldhornstraße Nr. 16 ein Zimmer mit Vorkamin, im Seitengebäude eine Stiege hoch, die Aussicht in einen Garten und auf die Straße, zu vermieten und auf den 23. April d. J. zu beziehen. Das Nähere Waldhornstraße Nr. 14 zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 34, im untern Stock im Vorderhaus, ist ein hübsches Zimmer mit Bett und Möbel sogleich oder bis 1. März zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

In der Fasanenstraße ist ein schönes Logis auf den 23. April mit 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Waschhaus und Trockenspeicher zu vergeben. Zu erfragen im zweiten Stock Nr. 2 derselben Straße.

Wohnung zu vermieten.

Vor dem Ettlingerthor an der Hauptstraße, in dem ehemals Holzhändler Schumacher'schen Hause, ist eine sehr freundliche Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Kammer und abgetheiltem Speicher, sowie sonstigen Erfordernissen, nebst Antheil des Gartens, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung für einige Pferde, Wagenremise und Bedientenzimmer dazu gegeben werden.

Näheres bei Hofspezier Haslinger.

Wohnung zu vermieten.

Wegen Wegzug ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkof nebst Zugehör Stephaniensstraße Nr. 47 im zweiten Stock zu vermieten. Das Nähere daselbst.

N. B. Nr. 1272. Logisvermietung.

In der Stephaniensstraße ist auf 23. April der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, Speicherkammer, Küche, Keller, Holzraum, Theil an der Waschküche, Trockenspeicher und Hausgärtchen, an eine ruhige Haushaltung zu vermieten durch das Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Waldstraße Nr. 34.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein braves Mädchen, das kochen, putzen und waschen kann, auch im Garten-geschäft bewandert ist, findet sogleich einen Platz. Wo? sagt das Koryor des Tagblattes.

Bei **Gottlieb Döttinger** in **Durlach** werden **Rüchennochen** aus Karlsruhe und Umgegend angekauft, der Centner zu 3 fl. 6 fr.

Empfehlung einer Kleinkinder-Schule.

Dem wohlmeinenden Rathe hoher Gönner entsprechend, habe ich mich entschlossen (zu redlicher Ernährung) eine **Kleinkinderschule** zu eröffnen. Ich ersuche daher alle diejenigen Eltern, welche Kinder unter sechs Jahren meiner Fürsorge zu guter Erziehung und Erlernen von Stricken u., wobei französische Conversation stattfindet, gegen geringen Monatsbetrag, gütigst anvertrauen wollen, mir solche baldigst zu überlassen. Das Nähere zu erfahren bei

Mina Collet,

kleine Herrenstraße Nr. 5 im untern Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Neue Zufuhren
amerikanischer Gummischuhe
sind eingetroffen bei
Gebrüder Jost.

Vorzeichnungen zum Weißsticken

sind wieder in den neuesten Mustern aus Paris bei mir eingetroffen; dergleichen **acht ostindischer Woll, Faden-Tulle** zum Unterlegen und **französische Stiebbaumwolle**, erste Qualität.

Gleichzeitig erlaube ich mir, mein wieder vollständig assortirtes Lager in **Strick- und Häkel-Garnen** empfehlend in Erinnerung zu bringen.

Gustav Lang.

untt. by.

Lange.
Große Wm.

Lange.
Linger. by.

Zmml.
Wemlein.

untt. by.

3. t.
vrlang.

thenbauer.
by.

Zmml.

Zmml.

öflin,
finubahn
C. Mahlf.

Glacé-Handschuhe

Empfiehlt in großer Auswahl

Gustav Lang.

Durlach.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mein Geschäft hier gegründet habe, und die Waare meines wohlbesetzten Lagers hinsichtlich ihrer Qualität in **Regen- und Sonnenschirmen** zu empfehlen mir erlaube; auch werde ich stets darauf bedacht sein, die Preise zur Zufriedenheit meiner werthen Gönner zu stellen.

Meine Wohnung ist bei Herrn Ehr. Bachmann, Eck der Langen- und Mittelstraße, neben Herrn Metzgermeister W. Jung.

Karl Philipp, Schirmmacher.

Museum.

Die verehrlichen Mitglieder unserer Gesellschaft werden vorläufig in Kenntniß gesetzt, daß der diesjährige **Maskenball** Montag den 23. Februar d. J. stattfinden wird, wobei wieder eine Glücksurne, deren Ertrag zum Besten der Armen bestimmt ist, aufgestellt sein wird.

Etwaige Gaben hierzu werden von den Mitgliedern der Commission und Deputation, sowie von dem Hausmeister dankbar in Empfang genommen werden.

Die Commission.

Cäcilien-Verein.

Montag den 2. Februar findet das dritte Konzert statt, zu dessen Besuche wir unsre Mitglieder einladen.

Hinsichtlich des Einführungsrechtes gelten die Bestimmungen unsrer Statuten, auf deren genaue Befolgung wir unsre Mitglieder aufmerksam machen; es wird daher vor dem Eintritte Unberechtigter gewarnt.

Der Zutritt in den Musiksaal ist nur den Mitwirkenden gestattet.

Die Zuhörer werden ersucht, vor dem Eintritt in den Saal Mäntel, Ueberwürfe etc. in der Garderobe abzulegen.

Lerte zu Erbkönigs Tochter von Gade sind bei dem Vereinsdiener Jäger, sowie Abends beim Eingang in den Saal zu 6 kr. das Exemplar zu haben.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Der Vorstand.

Anzeige.

Die Vorträge im Bürgerverein werden nächsten **Mittwoch** den 4. d. M., jene im Lyceum erst nächsten **Samstag** den 7. d. M. fortgesetzt.

K. Schöchlin.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Geboren in der hiesigen evangelischen Gemeinde.

2. Novbr. 1856. Friedrike, Vater Jakob Jost, Bürger in Dietlingen, Tagelöhner hier.
2. " Heinrich Johannes, Vater Alexander Ludwig Fischer, Oberrechnungsrath.
5. " Marie Margarethe, Vater Karl Maier, Bürger und Schuhmachermeister.
6. " Karoline Marie Auguste Mathilde, Vater Karl Albert Rudolf Lange, großh. Hofchauspieler.
6. " Elisabeth, Vater Christian Theodor Groos, Bürger und Buchhändler.
7. " Ehrenfried Christian Andreas, Vater Ehrenfried Meyer, Bürger und Schneidermeister.
7. " Anna Marie, Vater Louis Seyfried, Bürger und Bierbrauer.
7. " Karl Friedrich, Vater Ludwig Karl Friedrich Turban, großh. Regierungsrath.
8. " Christian, Vater John William Thompson, Bürger in Hawes, Partikulier hier.
9. " Marie Luise Babette, Vater Leopold Prinz, Bürger und Metzgermeister.
11. " Anna Margaretha, Vater Johann Wilhelm, Bürger in Baldwimmersbach, Fabrikarbeiter.
14. " Sophie Mathilde, Vater Karl Heinrich Kley, Bürger und Pofamentier.
16. " Max Hermann Louis, Vater Felix Noel, Telegraphenbeamter.
18. " Albert, Vater Karl Müller, Bürger in Heidelberg, Stalldiener.
19. " Anna Karoline, Vater Karl Wohlshlegel, Bürger und Schirmfabrikant.
21. " Ernestine Emilie Margarethe, Vater Friedrich Dahlmer, Bürger in Knielingen, marktgräf. Laquai.
21. " Heinrich Karl, Vater Ludwig Hämer, Bürger und Friseur.
22. " Ein Knäblein, Vater Sigmund Kieger, Bürger in Kreenheinstetten, Beschlagschmied.
24. " Anna Friedrike Ernestine, Vater Adolf Schmidt, Bürger und Bäckermeister.
25. " Albert Wilhelm, Vater Christian Hartfelder, Bürger in Wöfingen, großh. Stallbedienter.
25. " Otto Friedrich, Vater Heinrich Dreining, Bürger und Blechnernmeister.
26. " Sophie Friedrike, Vater Friedrich Ruffberger, Bürger und Schuhmachermeister.
27. " Elisabeth Ernestine Magdalene, Vater Joseph Wohlshlegel, Bürger und Bergolber.
29. " Karl August Wilhelm, Vater August Erb, Bürger in Friesenheim, Monteur hier.
29. " Ludwig, Vater Jakob Junkert, Bürger in Wiesenbach, Eisenbahnarbeiter hier.
30. " Sophie Margarethe Christine, Vater Adolf Dhlwang, großh. Bereiter.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 3. Februar. I. Quartal. 18. Abonnementsvorstellung. **Viel Lärmen um Nichts.** Lustspiel in 5 Akten, von Shakespeare.

Notizen für Dienstag 3. Februar:

Karlsruhe, Gerichtsvollzieher Hügle: Fahrnisversteigerung des Kranzwirthe's Jakob Rohrer: 9 Uhr Vormittags Langestraße Nr. 67.

Hausverkauf: 3 Uhr Nachmittags innerer Zirkel Nr. 24. Friedrichsthal, gr. Bezirksforst: Holzversteigerung: Zusammenkunft 9 Uhr Vormittags am Einkenheimerthor beim ehemaligen Friedrichsthaler Samenhäus.

Circus Schlegel

in der **Ripp'schen** Reithahn am Durlacherthor.

Heute, Montag den 2. Februar,

**Unwiderruflich letzte und außerordentlich große
Abschieds-Vorstellung.**

Zum Beschluß: **Fra Diavolo**, oder das **Gasthaus zu Terracina**, große Pantomime mit Gefechten, Märschen und Evolutionen zu Fuß und zu Pferd, von der ganzen Gesellschaft ausgeführt.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Entrée: Nobeltang 1 fl. — 1. Platz 36 kr. — 2. Platz 24 kr. — Gallerie 12 kr.

Um den Andrang an der Kasse zu vermeiden, sind schon den Tag über Billets im **grünen Baum**, am Durlacherthor, zu haben.

Der Circus ist gut geheizt.

Die Direktion.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

Uebersicht

der

Strafrechtspflege im Großherzogthum Baden während des Jahres 1853.

Herausgegeben von dem Großherzoglichen Justizministerium.

Ein Band von 15 Bogen in groß 4^o. Format.

Geheftet, Preis 4 fl. 30 kr. 2.96

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Dörflinger, Kfm. v. Mainz.
Hr. Heilmann, Kfm. v. Basel. Hr. Claus, Kfm. v. Mannheim.

Deutscher Hof. Hr. Betsch, Thierarzt v. Philippsburg.

Englischer Hof. Hr. Arens, Kfm. v. Offenbach.
Hr. Brogitter, Kfm. v. Ahrweiler. Hr. Beyschlag, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Pickhard, Kfm. v. Grefeld.

Goldener Adler. Hr. Haif, Hammerwerkbesitzer v. Haslach. Hr. Graulich und Hr. Wohl, Dekonomen a. Nassau. Hr. Hoffmann, Schieferdecker und Hr. Friedemann, Bäcker v. Kreuznach. Hr. Kinkel, Müller v. Hirschhorn. Hr. Battel, Scribent v. Weinheim.

Goldener Karpfen. Frau Dr. Schmalholz v. Lauterburg.

Goldenes Lamm. Hrn. Gebr. Schiermann, Kfl. v. Offenbach.

Goldene Traube. Hr. Wetter, Part. v. Freiburg.
Hr. Stark, Brauer v. Mühlhausen. Hr. Ketterer, Wirth v. Kastatt. Hr. Korn, Hblsm. v. Gießen.

Hôtel Große. Hr. Brenno, Kfm. v. Berlin. Hr. Herold, Kaufm. v. Erfurt. Hr. Nalamohn, Kaufm. v. Berlin. Hr. Wempe, Fabr. v. Mainz. Hr. Silz, Kfm. v. Paris. Hr. North, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Moos,

Kfm. v. Buchau. Hr. Haag, Kfm. v. Ludwigschafen.
Hr. Humann, Kfm. v. Paris.

König von Preußen. Hr. Friedrich, Dekon. v. Weiskweil. Hr. Haubensak, Hblsm. mit Sohn v. Gönningen.

Römischer Kaiser. Hr. Kienle, Fabr. v. Pforzheim.
Graf Cantorowicz v. Mainz. Hr. Merian, Part. v. Basel. Hr. Kabe, Kfm. v. Halle. Hr. Bauer, Bildhauer und Hr. Griefelich, Lieutenant v. Konstanz. Hr. Pfannenstiel, Kfm. v. Ludwigschafen.

Rose. Hr. Eipstein und Hr. Wolf, Gutsbesitzer v. Dauernheim.

Schwan. Hr. Hentein, Kfm. v. Barmersheim. Hr. Stein, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Berberich, Sekretär v. Mannheim. Hr. Stiefel, Dekon. v. Holzhausen.

Schwarzer Adler. Hr. Buser, Weinhd. v. Kiechlinberg. Hr. Auch, Kfm. v. Kochendorf. Hr. Ebersberger, Hblsm. v. Neustadt.

Stadt Straßburg. Hr. Hespeler, Kfm. m. Tochter v. Bietingen.

Weißer Bär. Hr. Köhler, Part. v. Grunern. Hr. Wegg, Kaufm. v. Paris. Hr. Schwierer, Maler v. Börtach. Hr. Argold, Postbeamter v. Säckingen.

In Privathäusern.

Bei Oberlehrer Becker: Hr. Jung, Kfm. v. Antwerpen.
— Bei Hirsch Blum: Frau Dreifus v. Bernsbach und Frau Heiden v. Eßlingen. — Bei Oberrechnungsrat Diez: Fr. Dernfeld v. Gerlachshausen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.